

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses

Band: 79 (1988)

Heft: 23

Rubrik: Veranstaltungen = Manifestations

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Daten auszutauschen die es der CEI ermöglichen, rascher auf regionale Bedürfnisse zu reagieren und damit die weitest mögliche Übernahme von CEI-Normen in das regionale Normenwerk zu gewährleisten.

- Der Conseil anerkennt, dass die CEI rascher auf Normenbedürfnisse reagieren muss und beauftragt das Comité d'Action, alle notwendigen Schritte zu veranlassen, um die technische Arbeit zu beschleunigen.

Bericht des Comité d'Action an den Conseil

Der Conseil hiess nebst anderen folgende Anträge des Comité d'Action gut:

- Einführung eines Steuerungs- und Kontrollsystems für Normungsprojekte.
- Bildung dreier Gruppen mit dem hauptsächlichlichen Ziel, die Effizienz zu steigern, strategische Planung zu ermöglichen und Fragen der Normungspolitik gezielter anzugehen. Die Gruppen, jede geleitet von einem der drei Vizepräsidenten, umfassen:
Gruppe A: Grundlagen und industrielle Elektrotechnik
Gruppe B: Elektronik, Komponenten und Anwendung der Informationstechnik
Gruppe C: Sicherheit, Messungen und Konsumgüter
Jeder Gruppe werden 4 der im Comité d'Action Einsitz habenden Nationalkomitees zugeordnet, die Details dazu sind noch offen.

- Umwandlung des Sous-Comité 50D, Essais relatifs aux risques du feu, in ein selbständiges Comité d'Etudes.

Der Antrag des Deutschen Nationalkomitees, ein neues Comité d'Etudes für die Behandlung von Telekommunikationsaspekten privater Netze zu bilden, wurde zur Detailabklärung an das Comité Technique Mixte ISO/IEC (JTC 1) verwiesen. Das Comité d'Action stimmte der Gründung einer Groupe de Travail Spécial zu, die sich mit Fragen der Supraleitfähigkeit befassen soll.

Dem Antrag des Comité Consultatif de la Compatibilité électromagnétique (ACEC) folgend, beschloss das Comité d'Action, keine Aktivitäten betreffend die Auswirkung elektromagnetischer Felder auf den Menschen zu entwickeln, sondern die diesbezüglichen Ergebnisse anderer, spezialisierter Organisationen abzuwarten.

Nächste Sitzungen

Die nächste Generalversammlung wird vom 3. bis 15. Juli 1989 in Brighton (Vereinigtes Königreich) stattfinden. Für 1990 lädt das Chinesische Nationalkomitee auf 2. Hälfte Oktober nach Beijing (VR China) ein. Über weitere bereits in Aussicht gestellte Einladungen wurde noch nicht entschieden.

Es ist damit zu rechnen, dass das Comité d'Action neben den jeweils im Rahmen der Generalversammlung durchgeführten Sitzungen in Zukunft weitere, gegebenenfalls für einzelne Gruppen separate, Sitzungen durchführen wird.

R.E. Spaar

Veranstaltungen Manifestations

Förderungspreis des Schweizer Automatik Pool 1989

Fr. 20 000.- setzt der Schweizer Automatik Pool (SAP) alle zwei Jahre als Förderungspreis aus für die zehn besten Diplom- und Lizentiatsarbeiten von Studentinnen und Studenten, die an einer Ingenieurschule (HTL) oder Hochschule in der Schweiz studieren. Mit seinem Förderungspreis möchte der SAP die Leistungen junger Kräfte in diesem Tätigkeitsgebiet anerkennen. Gewürdigt werden dabei nicht nur technische, sondern auch andere Arbeiten (z.B. wirtschaftswissenschaftliche, juristische oder philosophische), soweit sie in enger Beziehung stehen zu den Gebieten der Automation, industriellen Informatik, Mess-, Regel- und Steuertechnik, Telekommunikation, Medizintechnik und Analytik. Teilnahmebedingungen sind bei der SAP-Geschäftsstelle erhältlich. Die Anmeldefrist läuft bis 31. Januar 1989.

SIA/GII Zürich: Weiterbildungskurs 1989

Kurs der Gruppe der Ingenieure der Industrie (GII) des SIA Zürich, speziell für Ingenieure und Architekten:

Die Schweiz und der europäische Markt 1992

- 9.1.89 Die historische, heutige und künftige Entwicklung der EG, ein Überblick. Konsequenzen für die Schweiz
E. Schmid-Härtisch, Europ. Institut für Aussenhandel
- 16.1.89 Das EG-Weissbuch 1985 und die darin formulierte Zielsetzung des gemeinsamen Marktes 1992. Die Auswirkungen auf die Schweiz
Dr. H.J. Meyer-Marsilius, früherer Direktor der Handelskammer Deutschland - Schweiz
- 23.1.89 Probleme bei der Integration und Harmonisierung in der EG. Lehren und Folgen für die Schweiz
H.-J. Culemann, Jurist bei der Handelskammer Deutschland - Schweiz

- 27.2.89 Zur Stellung der Schweiz im europäischen Integrationsprozess
Botschafter Dr. M.A. Corti, Delegierter für Handelsverträge, BAWI
- 6.3.89 Sonderfall Schweiz? Die Haltung der anderen EFTA-Staaten. Eine deutsche Sicht
Dr. A. Streit, Ministerialrat, Europa-Abteilung des Bundeswirtschaftsministeriums, Bonn
- 13.3.89 Integrationsprobleme der Schweiz. Zwei Branchenbeispiele:
1. Fernmeldetechnik: E. Caffi, Direktor, Leiter des Konzernbereiches Bürokommunikation, Ascom
2. Bauwirtschaft: P.J. Hünerwadel dipl. Arch. ETH/SIA, VR-Del. der Preiswerk Holding AG

Die Vorträge mit Diskussionen finden jeweils von 17.15 bis etwa 19 Uhr an der ETH Zürich statt. Unkostenbeitrag für den ganzen Kurs Fr. 60.- für SIA-Mitglieder, Fr. 100.- für Nichtmitglieder. Auskünfte und Anmeldung: SIA-Generalsekretariat, Fr. E. Frieß, Selnastrasse 16, 8039 Zürich, Tel. 01/201 15 70.

EPFL:

Cours postgrade en informatique technique

Les Départements d'Informatique, d'Electricité et de Mathématiques de l'EPFL présentent leur X^e Cours postgrade en informatique technique sous le thème général «Conception de systèmes intégrés». Il aura lieu les jeudis non fériés du 12 janvier au 14 décembre 1989 et s'adresse à des ingénieurs EPF désireux de connaître les nouveaux développements.

La direction du cours est entre les mains de MM. J.D. Nicoud, M. Declercq et Th.M. Liebling, professeurs EPFL. Pour tout renseignement s'adresser à Mme M. Martin, Secrétariat, EPFL-MA, 1015 Lausanne, tél. 021/47 42 39.



Eidg. Starkstrominspektorat (ESTI)

Informationstagung für Betriebselektriker

Donnerstag, 12. Januar 1989 und Montag, 23. Januar 1989, Kongresshaus Zürich

- Die Tagung richtet sich vor allem an Betriebselektriker mit Betriebselektrikerbewilligung gemäss Starkstromverordnung (StV) Art. 14 und deren Vorgesetzte, an Fabrikelektriker, die fachlich weitgehend auf sich selbst angewiesen sind (dezentrale Anlagen, Schichtbetrieb), an Elektroinstallationsfachleute allgemein sowie an Lehrkräfte.
- Das Ziel der Tagung ist, Betriebselektriker auf ihre beruflichen Aufgaben, Pflichten und Verantwortung aufmerksam zu machen und sie über den neuesten Stand der Technik (Vorschriften) zu informieren.
- Die Vorträge sind praxisorientiert aufgebaut.
- Grosses Gewicht wird auf Diskussionen und Fragen aus dem Teilnehmerkreis gelegt.
- Fragen aus dem Teilnehmerkreis zu den einzelnen Themen werden durch die Tagungsleitung bis zum 3. Januar 1989 gerne im voraus entgegen genommen, damit deren Beantwortung vorbereitet und koordiniert werden kann.

Tagungsleiter: M. Chatelain, Leiter Abteilung Inspektion, Unfall- und Schadenverhütung des Eidg. Starkstrominspektorates

Programm

09.00 Uhr: Erfrischungen

09.30 Uhr: Begrüssung und Einleitung

1. Die Nullung und Schutzerdung

P. Bieri, Inspektor des Starkstrominspektorates

Die verschiedenen Nullungsarten TN-S/TN-C/TN-C-S, ihre Anwendungen und Grenzen und die Schutzerdung TT. Auftrennung der Netzsysteme und Kennzeichnung der Leiter.

Diskussion

2. Arbeiten unter Niederspannung

E. Frischknecht, Chef Unterwerke EKZ

Instruktion und Ausrüstung des Betriebselektrikers zum Arbeiten an unter Niederspannung stehenden Teilen.

Diskussion

10.45 Uhr: Pause, Erfrischungen

11.15 Uhr:

3. Messtechnik, Instrumentierung

R. Rieger, Inspektor des Starkstrominspektorates

Wie soll was gemessen werden? Erdung, Kurzschlussstrom, Isolation, Oberwellen.

Organisation

Tagungsort: Zürich, Kongresshaus, Gotthardstrasse 5, 8002 Zürich (Tram 6, 7 und 13 ab Hauptbahnhof bis Stockerstrasse). Bitte Eingang «K», Seite Claridenstrasse benützen

Anreise: Parkplätze sind beschränkt verfügbar; bitte öffentliche Verkehrsmittel benützen

Unterlagen: Den Tagungsteilnehmern wird ein Tagungsband aller Referate ausgehändigt

Mittagessen: Gemeinsames Mittagessen im Kongresshaus

Kosten: Teilnehmerkarte (Tagungsband, Pausenkaffee, Mittagessen mit einem Getränk und Kaffee)

Nichtmitglieder Fr. 220.-

Betriebselektriker mit Kontrollverträgen STI Fr. 140.-

Einzelmitglieder des SEV, Mitarbeiter von Kollektivmitgliedfirmen des SEV

Fr. 140.-

Anmeldung

Interessenten an dieser Veranstaltung bitten wir, die beigelegte Anmeldekarte bis **spätestens 3. Januar 1989** an den *Schweizerischen Elektrotechnischen Verein, Zentrale Dienste, Postfach, 8034 Zürich*, zu senden. Gleichzeitig ersuchen wir um Einzahlung der Kosten auf das PC-Konto Nr. 80-6133-2 des SEV.

Nach Eingang der Anmeldung und erfolgter Bezahlung der Kosten erfolgt der Versand der Teilnehmerkarten sowie der Bons für das Mittagessen und den Tagungsband. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den SEV, Tel. 01/384 91 11.

Eine ähnliche Tagung wird am **14. März 1989** in Montreux (französisch) und später im Tessin (italienisch) abgehalten.